

Presse

Mai 2011

Heimtextil

Internationale Fachmesse für Wohn- und Objekttextilien
Frankfurt am Main, 11. bis 14. Januar 2012

Stefan Jakob
Tel. +49 69 75 75-58 22
Fax +49 69 75 75-95 82 2
stefan.jakob@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com
www.heimtextil.messefrankfurt.com
htx1203_anmeldestand

Heimtextil weiter auf Erfolgskurs: Großer Ausstellerzuspruch bereits acht Monate vor der Messe

Beste Aussichten für eine starke Heimtextil 2012: Schon jetzt 96 Prozent der Fläche von 2011 belegt

Editeure kündigen ihr Kommen an – überzeugendes Konzept in Halle 3.1

Heimtextil mit Rückenwind: Nach der erfolgreichen Veranstaltung zu Jahresbeginn zeichnet sich auch für 2012 eine stark besetzte Heimtextil ab. Mitte Mai sind bereits 96 Prozent der Fläche von 2011 belegt. Neben etlichen alljährlich präsenten Firmen haben bedeutende Rückkehrer und neue Aussteller ihr Kommen zur internationalen Fachmesse für Wohn- und Objekttextilien angekündigt.

Mit einem Ausstellerzuwachs von fünf Prozent im Vergleich zum Vorjahr war die Heimtextil 2011 in Frankfurt am Main erfolgreich in die neue Saison gestartet. Und auch zur Jahresmitte stehen die Zeichen auf Grün: „Der jetzige Anmeldestand übertrifft klar unsere Erwartungen. Die Industrie ist weiter im Aufschwung und setzt auf die Heimtextil als weltweit wichtigsten Branchentreff. Alles deutet darauf hin, dass die Heimtextil weiter an Bedeutung gewinnt“, zeigt sich Olaf Schmidt, Vice President Textiles & Textile Technologies der Messe Frankfurt, optimistisch.

Editeure stark vertreten

Unter den bislang angemeldeten Ausstellern befinden sich zahlreiche neue Namen sowie Unternehmen, die in früheren Jahren ausgestellt haben und nun auf die internationale Bühne der Heimtextil zurückkehren. „Gerade diese Anmeldungen werten wir als starkes Indiz dafür, dass unsere Fachmesse in der Branche als die national und international wichtigste Veranstaltung wahrgenommen wird. Damit ist und bleibt die Heimtextil das Schaufenster, in dem

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main



messe frankfurt

Seite Page 2

Heimtextil

Frankfurt am Main, 11. bis 14. Januar 2012

alle branchenrelevanten Unternehmen präsent sind“, so Schmidt. Insbesondere die Gruppe der Editeure wird 2012 stärker vertreten sein: Aus Frankreich meldete der renommierte Editeur Elitis nach jahrelanger Abwesenheit wieder an. Die Textilverlage Kobe und Sonnhaus zählen als Rückkehrer beziehungsweise Neuanmelder zu den Ausstellern in Halle 3.1. Yann De Zutter, Geschäftsführer vom belgischen Textilverlag Wind, freut sich, „dass weitere Editeure mit hochwertigen Waren zur Heimtextil kommen und so für ein gutes Niveau sorgen.“ Die auf der letzten Heimtextil geknüpften, erstklassigen Kontakte bewogen den belgischen Editeur dazu, auch 2012 in Frankfurt dabei zu sein: „Während der vergangenen Heimtextil haben uns gute, neue Kunden an unserem Stand besucht, die gerade auch durch die Ansiedlung der Tapeten in der Halle 3.1 vor Ort waren,“ so De Zutter.

Neues Konzept kommt gut an

Zur Heimtextil 2011 erlebte die Halle 3.1 eine Neustrukturierung, die bei Besuchern und Ausstellern hervorragenden Anklang fand: Erstmals wurde hier unter anderem die Produktgruppe „wall“ präsentiert und somit ein besonders attraktives Umfeld geschaffen. Joachim Stock, Geschäftsführer von Rasch Textil, äußert sich positiv über die erfolgreiche Neukonzeption: „Das Umfeld in der Halle 3.1 hat sich für uns als Verlags-Gruppe mit dem Schwerpunkt Stoffe durch die Eingliederung der Tapetenhersteller positiv entwickelt. Die Besucherfrequenz in der Halle 3.1 war 2011 deutlich höher als im Vorjahr und hat uns dadurch auch viele neue Kontakte beschert. Damit bietet uns die Heimtextil eine optimale Plattform, sehr effizient an wenigen Tagen eine große Zahl von bestehenden und potenziellen, neuen Kunden anzusprechen.“

Zuwachs bei Sonnenschutzanbietern

Auch die Hallen 4.1 (Produktbereich „window“ und „upholstery“) und 5.1 (Produktbereich „sun“) wurden für 2011 erfolgreich umstrukturiert. Im kommenden Jahr erwartet die Heimtextil auch auf diesen Ebenen bekannte Neuzugänge: In Halle 4.1 sind die



Seite Page 3

Heimtextil

Frankfurt am Main, 11. bis 14. Januar 2012

spanischen Firmen Interfabrics und Tejidos Reina neu dabei, ebenso wie Pozzi Arturo aus Italien. Mit Demo Systems – D. Theodoridis aus Griechenland und Jackson Global aus Singapur bekommen die Sonnenschutzanbieter in Halle 5.1 internationalen Zuwachs.

Weitere Fashion-Labels zeigen ihre Home-Kollektionen

Auch im haustextilen Bereich freuen sich die Messeorganisatoren über neue Aussteller: In der Halle 11.0, in der hochwertige Premiumprodukte für Bett, Bad und Tisch präsentiert werden, stellen 2012 weitere internationale Fashion-Labels ihre neuen Home-Kollektionen vor. Unter anderem wird erstmals Sarar Europe in Frankfurt ausstellen und neuste Wohntextilien präsentieren. Sarar ist in der Türkei mit Abstand der größte Textilproduzent und das bekannteste Mode-Label. Mehrere Altaussteller sind zudem mit zusätzlichen Marken und Ständen vertreten. Außerdem kehren die Firmen Herka aus Österreich und Grund aus der Tschechischen Republik zurück. In der Halle 11.1 zeigt erstmals Alpaka aus Estland hochwertige Haustextilien aus Naturmaterialien.

Prominente Neuzugänge im Bereich „bed“

Mit Dunlopillo kündigt sich ein renommierter Neuzugang im Bereich „bed“ der Halle 8 an. Zambaiti Concept aus Italien und Sanko Tekstil aus der Türkei kehren ebenfalls wieder zurück.

Zur vergangenen Heimtextil wurde der beschichtete Tischbelag in der Halle 9.0 neu platziert. Dabei erwies sich die Kombination aus Tischwäsche und beschichteter Tischbelag als voller Erfolg. Für 2012 rechnen die Organisatoren mit einem vergrößerten Bereich und weiteren Neuausstellern.

Darüber hinaus sind – sowohl im haus- als auch im heimtextilen Bereich – zahlreiche Neuanmeldungen aus Deutschland, Bulgarien, Italien, Japan, Österreich, Polen, der Schweiz, Slowenien, Spanien und der Türkei eingegangen.

Seite Page 4

Heimtextil

Frankfurt am Main, 11. bis 14. Januar 2012

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Die Messe Frankfurt ist mit rund 450* Millionen Euro Umsatz und weltweit über 1.770 Mitarbeitern das größte deutsche Messeunternehmen. Der Konzern besitzt ein globales Netz aus 28 Tochtergesellschaften, fünf Niederlassungen und 52 internationalen Vertriebspartnern. Damit ist die Messe Frankfurt in mehr als 150 Ländern für ihre Kunden präsent. An über 30 Standorten in der Welt finden Veranstaltungen "made by Messe Frankfurt" statt. Im Jahr 2010 organisierte die Messe Frankfurt 88 Messen, davon mehr als die Hälfte im Ausland.

Auf den 578.000 Quadratmetern Grundfläche der Messe Frankfurt stehen derzeit zehn Hallen und ein angeschlossenes Kongresszentrum. Das Unternehmen befindet sich in öffentlicher Hand, Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com

* vorläufige Zahlen (2010)